



An die streikenden Arbeiter bei Voith

Recht habt ihr, dass ihr den Streik begonnen habt.

Der Kampf um EURE Zukunft duldet keinen Aufschub. Ihr und eure Familien könnt nicht warten, dass alles wieder „normal“ ist. Denn normal bedeutet in diesem Land, dass Fabriken geschlossen werden wenn es den Milliardären in den Kram passt.

Ihr handelt wie Arbeiter und es wird Zeit, dass die Arbeiter bestimmen, was produziert wird und was der Gesellschaft dient und damit eurer Zukunft und der Zukunft der ganzen Gesellschaft. Schluss damit, dass die Familie der Milliardäre darüber entscheidet, ob und wie euer Leben - mit oder ohne Corona - weitergeht. „Voith kann gehen – Wir bleiben hier!“ steht auf euren Streik-Shirts. Recht habt ihr! Für eure Arbeit braucht es keinen Kapitalisten, der euch sagt was zu produzieren ist. Ihr könnt arbeiten ohne Aufseher und Direktoren. Wir Arbeiter sind es, die den ganzen Reichtum herstellen.

Mit eurem kämpferischen Handeln habt ihr alle aufgeschreckt, die euch dazu verdonnern wollen, Ruhe zu bewahren und nicht zu kämpfen, während sie schon lange über euch zu Gericht sitzen: Mit faulen Kompromissen, mit der „Übernahme“ von Verhandlungen durch den GBR, mit dem organisierten Streikbruch, mit dem Betteln bei Politikern.

Wir sind Arbeiter wie ihr, Gewerkschafter wie ihr, Sozialisten, Kommunisten oder auch Parteilose - organisiert in der Revolutionären Front. Uns eint, dass wir dafür sorgen, dass es wieder normal wird, wie Arbeiter zu handeln: Streik gegen die größte Seuche - den Kapitalismus. Wir haben begonnen mit dem revolutionären Zusammenschluss der Arbeiter, die kämpfen und streiken wollen für die Interessen von uns allen, von Millionen von Arbeitern und Werkträgern.

Wir schreiben euch, weil die Solidarität der Arbeiter kein leeres Wort ist, sondern bedeutet den Kampf gemeinsam zu organisieren und zu führen. Dafür gehen wir auch dieses Jahr am 1. Mai auf die Straße, in München, Regensburg, in Bremen und anderen Städten. In diesem Sinne wünschen wir euch die Kraft und Ausdauer, die der Kampf um die Zukunft erfordert und sehen eurer Antwort an uns gespannt entgegen.

Kämpferische Grüße
Rainer Herth

Zentraler Rat der Revolutionären Front
27. April 2020

Zentraler Rat der Revolutionären Front – Rote Fahnen sieht man besser

Revolutionaere-Front.de • Zentraler-Rat@Revolutionaere-Front.de

Rainer Herth, Schönbornstraße 13, 60431 Frankfurt/Main